

LOGOI präsentiert im Rahmen der Aachener Kunstroute 2020

Werkschau der Kölner Künstlerin Christine Kassing

Malerei (Acryl und Öl auf Leinwand) und Wandarbeiten auf Papier

Mit einem aufgezeichneten Gespräch zwischen der Künstlerin und Frau Alexandra Simon-Tönges (Kunsthistorikerin)

#### *Kurzankündigung Stationsflyer*

Christine Kassing nimmt in Ihrer künstlerischen Auseinandersetzung die Verlorenheit und Übergangshaftigkeit urbaner Orte in den Blick, die zu surrealen Stadtlandschaften verwachsen.

#### *Ankündigung Stationsseite*

Christine Kassing greift in Ihrer künstlerischen Auseinandersetzung Motive aus der Stadtlandschaft auf. Inspiriert von der Einsamkeit und der Stimmung, die von alten Häusern, Verkehrsinseln, Mauern, Durchgängen und Unterführungen ausgehen, nimmt Sie die Verlorenheit und Übergänge dieser urbanen Orte in den Blick und gestaltet daraus durch Abwandlungen und Kombinationen einzelner Motive neue surreale Bildwelten.

In ihnen mischen sich Abstraktes und Figürliches, verwachsen Architektur und Natur miteinander, werden intensive Farbigkeit von monochromen Elementen durchbrochen und freie Farbverläufe von geraden Kanten und geometrischen Rastern kontrastiert, die surreal in den Raum einbrechen.

Die Gleichzeitigkeit in der Darstellung verschiedener Orte unter Verwendung unterschiedlicher Perspektiven erzeugt dabei nicht nur ein Gefühl von Verlorenheit und Haltlosigkeit in Raum und Zeit, sondern auch einen atmosphärisch ambivalenten Zustand von Ortlosigkeit, der immer auch auf die innere Gefühlswelt der dargestellten Protagonisten verweist.

Die Künstlerin ist am Sonntag von 11:00 bis 14:00 Uhr anwesend. Ein aufgezeichnetes Gespräch zwischen der Aachener Kunsthistorikerin Alexandra Simon-Tönges mit Christine Kassing wird ausstellungsbegleitend gezeigt.

**Kurzvita:**

Die 1979 in Köln geborene Künstlerin hat von 2003 bis 2008 an der Kunstakademie Münster Freie Kunst studiert. Sie war Schülerin bei Prof. Ulrich Erben und bei Prof. Suchan Kinoshita, die sie 2009 zur Meisterschülerin ernannte.

Gruppenausstellungen u.a. im Peschkenhaus Moers, im Neuen Kunstverein Köln, in der Galerie König Münster, bei der Förderpreisausstellung in der Ausstellungshalle für Zeitgenössische Kunst in Münster, in der Kulturwerkstatt Ostbevern und der Galerie Alte Lateinschule in Viersen

Diverse Einzelausstellungen und Projekte, wie die künstlerische Leitung bei der Gestaltung eines Wandbildes am Berufskolleg Ehrenfeld in Köln.

Die Künstlerin arbeite im eigenen Atelier in Köln Ehrenfeld.

Instagram Account der

Künstlerin unter:

<https://www.instagram.com/christinekassing/>

Homepage unter:

<http://www.christinekassing.de/>